Fahne blau und gold. Patron St. Stephan, der Steine als Abzeichen auf seinen Bildern hat.

Die Zimmerleute: Stahlblaues Handwerkzeug im goldenen Felde; Fahne blau und gold. Patron St. Joseph, der Zimmermann.

Die Zinngießer: Eine blaue Kanne im silbernen Felde; die Fahne blau und silbern. Patron Kaiser Karl der Große, der die Liebfrauenkirche zu Aachen mit Zinn decken ließ. In der Schrift „Die Schutzheiligen" (Paderborn, bei Schöningh) liest man: „Im Altertume machte man aus Zinn auch Spiegel; diese Hohlspiegel gaben ein dunkles Bild, und daran hat man zu denken bei der Erklärung der Worte des hl. Paulus: ‚Jetzt sehen wir Gott nur im Dunkeln, wie in einem Spiegel.' Im Mittelalter war der Gebrauch des Zinnes häufiger als jetzt; in den sogenannten Prunkküchen jener Zeit waren sogar die Kehrichtfässer und die Besenstiele von Zinn."

Die Regel, in den erwähnten Abzeichen den Charakter der betreffenden Korporation unzweideutig und greifbar zum Ausdruck zu bringen, finden wir auch bei den Innungssiegeln angewendet, welche in den weitaus meisten Fällen die Werkzeuge der einzelnen Handwerke oder auch Abbildungen von Erzeugnissen derselben zur Darstellung bringen.

Die Wasserkraft der Welt.

Vierzig Prozent der verwerteten Wasserkraft der Welt befinden sich in den Ver. Staaten, wo Wasserräder mit einer Betriebsfähigkeit von 9,243,000 Pferdekräften installiert worden sind. Die Staaten, die in Bezug auf verwertete Wasserkraft den ersten Rang einnehmen, sind zunächst New York mit 1,300,000 und California mit 1,111,000 Pferdekräften. Das Maß der benützten Wasserkraft in diesen Staaten kann zu ihren Vorteil mit dem der fortschrittlichsten Länder Europas verglichen werden, die eine ausgiebige Verwendung der Wasserkraft zu verzeichnen haben. Unter den Ländern Europas steht Frankreich mit 1,400,000 Pferdekräften an der Spitze, dann kommen Norwegen mit 1,350,000, dann Schweden mit 1,200,000 und die Schweiz mit 1,070,000 Pferdekräften. Die Neu-England-Staaten, weisen den größ- Prozentsatz an verwendeter Wasserkraft in den Ver. Staaten auf; die Betriebsfähigkeit der installierten Wasserräder in diesen Staaten beläuft sich auf 1,381,000 Pferdekräfte, während die noch verfügbare Wasserkraft auf 868,000 Pferdekräfte geschätzt wird. In den pazifischen Staaten Washington, Oregon und California entwickeln die installierten Wasserräder 1,893,000 Pferdekräfte, und die noch nicht in Benützung gezogene Wasserkraft beträgt 11,500,000 Pferdekräfte. Die größte Verwertung der Wasserkräfte in der Welt ist an den Niagarafällen zu verzeichnen, wo die Betriebsfähigkeit 870,000 Pferdekräfte entwickeln, von denen sich 385,000 auf der den Ver. Staaten gehörenden Seite befinden. Die Betriebsfähigkeit der Anlagen an den Niagarafällen wird zurzeit um 114,500 Pferdekräfte in den Ver. Staaten und um 300,000 in Canada vermehrt. Andere große Betriebsanlagen sind die auf dem Mississippi zu Keokuk, Iowa, befindliche Anlage mit 170,000 Pferdekräften, die St. Louis mit Betriebskraft versieht, und die zwei Anlagen auf dem St. Mauricefluß in Canada, die Montreal, Quebec und andere Städte mit Wasserkraft versorgen. Canada besitzt 2,418,000 Pferdekräfte oder mehr als 10 Prozent der benutzten Wasserkraft der Welt, und nimmt daher die zweite Stelle unter allen Ländern ein.

Europa besitzt ein Drittel der verwerteten Wasserkraft der Welt. Zwei Anlagen zu Rjukan in Norwegen weisen eine Betriebskraft von 239,000 Pferdekräften auf. Die schwedische Regierung hat an den Trollhäetten-Fällen eine Anlage mit 155,000 Pferdekräften installiert. In der Nähe des Fully-Sees in der Schweiz ist das ungewöhnliche Gefäll von 5413 Fuß verwertet worden. Frankreich, Italien, Norwegen, Deutschland, Schweden und die Schweiz haben je 1,000,000 Pferdekräfte entwickelt.

Japan mit 1,000,000 und Indien mit nur 150,000 Pferdekräften sind die beiden in Bezug auf die Verwertung der Wasserkraft am höchsten entwickelten Länder Asiens.

Neu-Seeland hat bis jetzt nur 45,000 Pferdekräfte verwertet, obwohl man im Begriff steht, diese Summe nächstens zu erhöhen. Die Insel Java hat 56,000 Pferdekräfte im Betrieb oder wird demnächst diese Zahl in Betrieb haben, sobald die Neuanlagen fertig sind. In Afrika sind nur 11,000 Pferdekräfte im Betrieb.

Die noch zu verwertende Wasserkraft der Welt wird auf 439 Millionen Pferdekräfte geschätzt, von denen sich 62 Millionen in Nordamerika und 28 Millionen in den Ver. Staaten befinden. Afrika besitzt den größten Reichtum an unbenutzter Wasserkraft. Nach Afrika kommt Asien mit 71 Millionen, Südamerika mit 54 Millionen und Europa mit 45 Millionen Pferdekräften.

Französische Hunnen.

Den hochgesitteten Franzosen, welche den deutschen Boches, Hunnen und Barbaren mit Hilfe ihrer schwarzen Söldner-Armee am Rhein französische Zivilisation beibringen, dürfte ein Rückblick in die Geschichte ihres eigenen Landes sehr zeitgemäße Erinnerungen vor Augen führen. Genau dasselbe Ländergebiet am Rhein, wo die schwarzen Franzosen gegenwärtig friedliche Menschen terrorisieren, war vor etliche Jahrhunderten der Schauplatz französischer Schandtaten. Und gerade jetzt kann nicht genug an diese blutigsten und barbarischsten „Kulturtaten" Frankreichs erinnert werden. Die Geschichte hat sie aufgezeichnet und jeder Geschichtskundige kennt sie. Mit dem scharfem Stift des Historikers hat vor etwa 30 Jahren ein amerikanischer Gelehrter, Prof. Lawrence von der Columbia Universität, die Vernichtungspolitik des französischen Sonnenkönigs gezeichnet. In seinem Essay sagt Prof. Lawrence u. a.:

„Gegen das uneinige und zerrüttete Deutschland beging der große König (Ludwig XIV.) seine unverzeihlichsten Verbrechen. Dieser Völkerbienenkorb, dem in aufeinanderfolgenden Strömen Goten, Franken und Sachsen entsprungen waren, um die mattgewordenen Lebenskräfte der lateinischen Rasse zu erneuern, sollte hoffnungslose Jahre hindurch zu den Füßen des hochmütigen Frankreich liegen. Ludwig scheint, in seinem tollen Ehrgeiz die Deutschen für eine minderwertige Rasse gehalten zu haben, in deren wildes Reich die lebenslustigen und gesitteten Legionen von Paris mühelos eindringen konnten, um es ohne Gewissensbisse zu verwüsten. Fünfzig Jahre lang strebte Ludwig darnach, die Grenze Frankreichs über das in Flammen stehende Elsaß und durch das blutgetünchte Moselgebiet bis zum Rhein auszudehnen. Solche Schauspiele menschlichen Elends und nationaler Schmach hatte Europa nie gesehen wie diejenigen, über die der gnädige und höfische König mit unheimlicher Freude frohlockte. Zweimal hatte er den Befehl gegeben, die Pfalz zu verwüsten und Deutschlands schönsten Landstrich in eine Einöde zu verwandeln. Auf einer Strecke von siebzig Meilen wurden längs der Ufer der Saar Dörfer und Weiler Opfer einer ungeheuren, alles verheerenden Feuerbrunst, und die unglückseligen Bewohner flohen in die Wälder, um dort an Hungersnot oder Seuchen zu sterben. Straßburgs hatte er sich in offenem Betrug bemächtigt. Ohne zu erröten hielt Ludwig seinen Triumpheinzug in die Stadt, die zu gewinnen er seine Ehre geschändet hatte, und von wo aus er neues Elend über den deutschen Stamm zu häufen hoffte. Es schien unmöglich zu sein, daß Deutschland noch lange die unermüdlichen Unbilden seines französischen Erbfeindes überleben könnte. Im Jahre 1683 rief Ludwig die wilden Türken, die Geißel der europäischen Zivilisation, zur Hilfe .. 1688 begann er einen Krieg gegen die geschwächten Deutschen. Eröffnet wurde der Krieg mit einer Tat unerhörter Entsetzlichkeit. Im tiefen Winter, als die Felder und Wälder in Schnee gekleidet dalagen, ergoß sich die französische Kavallerie in die fruchtbaren Rheinprovinzen. Und um sie lagen reiche und berühmte Städte und zahllose Dörfer — die Wahrzeichen jahrhundertlanger Arbeit. Alle sollten zerstört werden. Die Einwohner erhielten den Befehl, ihre schönen Städte und reizenden Heimstätten zu verlassen oder sie wurden mit der Spitze des Bajonetts, nackt und schutzlos in den Schnee hinausgetrieben. Auf ihre Fragen, warum sie mit solcher Strenge behandelt würden, ward ihnen zur Antwort: „Es ist des Königs Wille". Sie wanderten aus, am Bettelstab und heimatlos. Hinter sich über der winterlichen Landschaft, sahen sie die Flammen über Worms und Speyer und Heidelberg wüten. Jede Stadt wurde niedergebrannt, die französischen Soldaten plünderten die Gräber der salischen Kaiser und beraubten die Kirchen von Speyer. Zu Tausenden erlagen die unglücklichen Bewohner dem Hunger und Frost, der Verzweiflung und dem Kummer; und die gesittete Welt mußte zugestehen, daß die Ungeheuerlichkeiten Ludwigs XIV. niemals, weder von Türken noch von Hunnen, übertroffen worden sind."

Büchertisch.

Des ehrw. P. Leonhard Goffine Christkatholische Handpostille oder Kurze Auslegung aller sonn- und festtäglichen Episteln und Evangelien samt daraus gezogenen Glaubens- und Sittenlehren. Vierundzwanzigste Auflage, mit einem Anhang: „Pflanzschule christlicher Liebestätigkeit" von Dr. Franz Keller. Mit einem Titelbild in Farbendruck und vielen Bildern im Text, Familienchronik und Kirchenkalender. (XX u. 608 S.) Retail-Preis $1.75. B. Herder Book Co., St. Louis, Mo. U.S.A.

Schon längst war das Buch vergriffen, aber die Not des Krieges und der Nachkriegszeit verzögerte immer wieder das Erscheinen der Neuauflage. So wie sie nun vorliegt, wurden ihr nicht bloß die neuen Bestimmungen der kirchlichen Gesetzgebung eingefügt, sondern als Anhang ihr auch ein Unterricht über die christliche Liebestätigkeit beigegeben, der den alten ehrwürdigen Goffine wesentlich bereichert. Möge er durch diese Pflanzschule christlicher Liebestätigkeit unter Gottes Segen in den christlichen Gemeinden wieder recht viel Gutes stiften.

Allerlei fürs Haus.

Wie man Eier einlegt.

Die zwei am meisten zufriedenstellenden Methoden zum Einlegen von Eiern sind Wasserglas und Kalkwasser. Man nehme ein Teil Wasserglas zu neun Teilen Wasser. Die Eier packe man in einen Zuber oder sonst ein hölzernes oder irdenes Gefäß und bedecke sie mit der Lösung. Die Eier müssen jederzeit vollständig bedeckt sein. Auch die Behälter müssen gut geschlossen sein. Einen vollständig luftdichten Verschluß des Gefäßes kann man herstellen, indem man Paraffin schmilzt und oben auf die Flüssigkeit gießt. Das Paraffin bildet eine dünne Deckschicht, die die Luft vollständig ausschließt. Man stelle die Behälter im Keller auf ein Wandbrett oder an einen erhöhten Platz und setze sie niemals den Strahlen der Sonne aus. Niemals lege man Eier in metallene Behälter ein.

Kalkwasser ist ein anderes vielgebrauchtes Konservierungsmittel. Das beste dieser Art ist eine mit Kalk gesättigte Lösung. Frischer Kalk wird mit Wasser gelöscht, dann läßt man ihn setzen, rührt noch ein paar mal und läßt wieder setzen. Dann gießt man die klare Flüssigkeit, die inzwischen abgekühlt sein muß, über die Eier in dem Gefäß. Mit zwei Pfund Kalk kann man 30 Dutzend Eier konservieren.

Protection Against Lightning

Investigations conducted by our Canadian Agricultural Colleges and statistics compiled by the Fire Marshals show conclusively that Lightning Rods properly installed furnish ample protection from destruction and loss by lightning. Realizing the importance of this fact, at the last session of the Saskatchewan Legislature there was passed an Act regulating the sale and installation of lightning rods. This class of business has by this measure been placed under the supervision of Mr. A. E. Fisher, Fire Commissioner.

Every dealer in lightning rods and every agent selling material or apparatus must hold a license from the Fire Commissioner before he can engage in the business. The original dealer must file samples of the Material to be used and it must have the approval of the Fire Commissioner. No material unless approved can be sold in the province. The dealer must deposit with the Fire Commissioner a bond or securities for the sum of 5,000 dollars for the protection of the purchaser. A guarantee agreement approved by the Fire Commissioner must be given the person whose buildings have been rodded providing that in the event of damage by lightning to property rodded by the original licensee or his agent, the cost of rodding the building, including material and labour, will be returned to the or the damage repaired. Action for the recovery of this amount is provided for in the Act and where judgment is recovered and remains unsatisfied for sixty days the Fire Commissioner may bring action upon the bond for such recovery.

Agents selling rods in Saskatchewan must hold a license and by its terms can sell only the classes or brands of rods and equipment handled by the dealer by whom he was appointed agent. The responsibility for the proper installation of the lightning rods rests with the original licensee, dealer, or manufacturer as the case may be.

Standard regulations governing installation of lightning rods are being prepared by the Fire Commissioner and all rodding must be in conformity with these requirements.

It will be seen at a glance that the new Act which comes into force on June 1st, 1922, affords excellent protection to the purchaser of lightning equipment. Citizens of our province contemplating the purchase and installation of lightning rods would be well advised to write to the Fire Commissioner at Regina for fuller information.

SEND IN YOUR "AD."

There was a man in a little town,
And he was wondrous wise;
He swore (it was his policy)
He would not advertise.
But one sad day he advertised.
And thereby hangs the tale,
The ad. was set in quite small type
And headed, "Sheriff's Sale."

FARM WANTED

Wanted to hear from owner of good Farm for sale. State cash price, full parctiulars D. F. Bush, MINNEAPOLIS, MINN., U. S. A.

Ladengeschäft zu verkaufen

für $300 bar, der Rest späterhin zu sehr günstigen Bedingungen. Laden u. Inhalt versichert, in Nähe von Kirche u. Schule gelegen. Der Eigentümer will sich zurückziehen. Näheres: St. Peters Bote, Münster

Superior Mehl,	98 Pfd.	Sack	4.00
Prairie Rose		„	3.75
Strong Bakers		„	3.25
XXXX Mehl		„	2.25
Roggenmehl		„	3.75
Kleie	100 Pfd.	Sack	1.15
Shorts		„	1.25
Gerstenschrot		„	1.25
Haferschrot	100 Pfd.	Sack	1.35
Corn (Zerkleinert)		„	2.75
Gerollter Hafer	20 Pfd.	Sack	85c
Corn Meal	25	„	1.00
Calf Meal	25	„	1.75
Stock Food	25	„	3.25
Geflügel Futter		Paket	50c
Honig	10 Pfd.		3.00

Diese Preise behalten Gültigkeit bis andere veröffentlicht werden.

McNab Flour Mills, Ltd., HUMBOLDT.

2 Registered Holstein Bulls

for sale; one 16 months old, $85; one 4 months old. $30. Now is the time to buy good sires to put in your herd. JOHN KUNZ, ST. GREGOR, Sask.

Zu verpachten oder verk.

320 Acre Farm (die alte Stangl-Farm nahe Münster), Ernteanteil oder Barzahlung.

Nagl Bros., CARROLL, Iowa, U.S.A.

Quarter or Half Section For Sale

On account of ill health.
One or two quarter sections on the west half of Sec. 4 R. 22 T. 39, distance 1½ & 2 miles from church and parish school. Over 100 acres of improved land on each of the quarters. Price $40 and $50 per acre. Besides buildings on one quarter section and plenty of water, 7 horses, 11 head of stock etc. are offered cheap to buyer of land.
John Weber sr., Dead Moose Lake, Sask.
per Fr. Casimir, O.S.B., who will give information to enquirers.

Wir empfehlen unser Lager von

Phonographen und Rekords

wie auch eine volle Auswahl von

Allen Musik-Instrumenten

Reparaturteile aller Art

sind bei uns zu haben. Sie sparen Geld an irgendeinem Instrument, das Sie bei uns kaufen.

M. I. MEYERS

Schmuckwaren u. Musik-Instrumente
Main Str. Humboldt

Winnipeg Church Goods Company, Ltd.

Eigene Statuen-Fabrik in Winnipeg.

Heiligen-Statuen ◆ Kreuzwege ◆ Taufsteine ◆ Weihwasserbecken

Kirchenmöbel (Canadisches Erzeugnis)

Altäre, Kirchenbänke, Beichtstühle, Kanzeln, Kommunion-Bänke, 2c.

Kirchenfenster ◆ Kirchenglocken ◆ Schulbänke ◆ Grabkreuze
Kelche ◆ Ciboria ◆ Ostensoria ◆ Meßgewänder ◆ Vereinsfahnen
Ewige Lampen ◆ Künstl. Blumen 2c. ◆ Religiöse Artikel aller Art.

Kauft Canadische Waren!
Erspart die überflüssige Ausgabe für Zoll, Fracht u. Exchange.

WINNIPEG CHURCH GOODS COMPANY, LTD.

Vier Läden:

WINNIPEG, 226 Hargrave Street. REGINA, 1845 Rose Street.
ST. BONIFACE, 56 Provencher Ave. EDMONTON, 10127 - 99. Street.

Die Druckerei des „St. Peters Bote"

empfiehlt sich

zur Herstellung aller Arten von

Druckarbeiten

für den Geschäfts- und Privatgebrauch,
in deutscher, französ. und engl. Sprache,
in schöner, geschmackvoller Ausführung.

Schnelle Lieferung :: :: Billige Preise

Geld-Sendungen nach Europa

unter voller Garantie

per Cheque, Post-Anweisung oder Kabel.

Direkte Cheque Verbindung

mit allen größeren Städten Deutschlands, Oesterreichs, Ungarns, Polens, Rumäniens, usw., usw.

Reisepässe u. Schiffskarten

zu den Original-Preisen.

Erstklassige Farmländereien

B. SOLYMOS

P.O. Box 51 WAKAW, SASK.

Generalvertreter der American Expreß Co., New York.